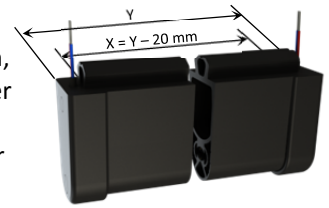


**Die Konfektionierung und Montage von Sicherheitskontaktleisten darf nur durch Fachpersonal erfolgen!**  
**Safety-contact-edges may only be assembled and installed by authorized personnel!**

**1. Zuschnitt der Sicherheitskontaktleiste / Cutting the safety-contact-edge**

Die Kontaktleiste auf einer ebenen Fläche auslegen und auf Maß schneiden. Dabei beachten, dass die Schnittflächen rechtwinklig und glatt sind. Das Zuschnittsmaß(X) muss 20 mm kürzer als das Endmaß (Y) der fertigen Kontaktleiste sein (Aufbau der Endkappen).

*The safety-contact-edge is cut 20 mm shorter than the final length dimension (Y) to allow for the length of the end caps on each end. Make sure that the edge is cut clean and straight.*



**2. Endkappe vorbereiten / Preparing end caps**

**a) Aussparung für die Dichtlippe / Notch for the sealing lip**

Für die Konfektionierung einer Kontaktleiste mit Dichtlippe müssen die Endkappen an den markierten Stellen für den Austritt der Dichtlippe freigeschnitten werden.

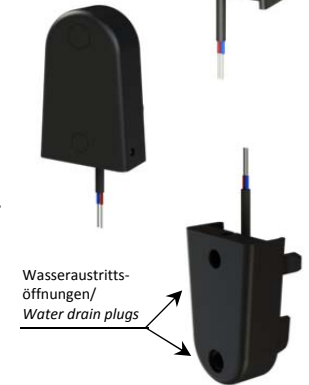
*When assembling safety-contact-edges with weather-sealing lips, the end caps have to be notched where indicated to allow for the weather-sealing lip(s).*



**b) Anschlusskabel einfädeln / Connection cable**

Das Anschlusskabel durch die gewünschte Kabeldurchführung der Endkappe fädeln. Wenn nötig diese vorher mit einem Schraubendreher durchstechen.

*Choose the cable exit at the bottom of the end cap.*



**c) Wasseraustrittsöffnungen / Water drain plugs**

Wasseraustrittsöffnungen sind notwendig, solange nicht in Trockenbereichen agiert wird. Hierfür die markierten Stellen aus der Endkappe heraustrennen.

Bei senkrechter Befestigung nur die Markierungen in der unteren Kappe heraustrennen, bei waagerechter Montage bei beiden Kappen.

*For installations in contact with water, it is necessary to remove water drain plugs. If the edge is to be mounted horizontally, remove drain plugs from both ends. If the edge is mounted vertically, just remove the lower drain plug.*

**Bitte beachten!** Die Umgebungstemperatur während der Montage des Kontaktsteckers sollte zwischen 10° und 30° C und die relative Luftfeuchte zwischen 40 und 70 % betragen.

**Please note:** The ambient temperature during assembly of the contact plug to the edge profile should be between 10° and 30° C at a relative humidity between 40% and 70%.

**3. Kontaktstecker einschieben / Insert the contact plug**

Den in der Endkappe fixierten Kontaktstecker in die Schaltkammer eindrücken.

Die dauerelastische Butyldichtung muss gut an die Kontaktleiste angepresst werden. (Steckerboden max. 6,5 mm bis zur Profilfläche)

*Insert the plug, which is fixed to the end cap, into the electrical switching chamber of the safety-contact-edge. The elastic butyl seal has to be pressed on tight to the edge (Max. 6,5 mm from plug base to profile)*



**4. Endkappe aufschieben / Put on end caps**

Die Endkappe von dem Kontaktstecker lösen und auf die Kontaktleiste aufschieben, bis die Steckerrastkappe merklich in die Kerben des eingedrückten Kontaktsteckers einrastet.

*Release the contact plug from end cap and then snap in the lock cap on the contact plug until it clicks into place.*



**5. Widerstandsmessung der Kontaktleiste / Electrical testing of the safety contact edge**

Die Kontaktleiste mit einem Widerstandsmessgerät ausmessen. Bei unbetätigter Kontaktleiste muss der Widerstand 8,2 kΩ +/- 500 Ω betragen.

Bei betätigter Kontaktleiste darf der Widerstand 500 Ω nicht überschreiten.

*Measure the contact edge with a multimeter. In rest position, the resistance value has to be 8,2 kΩ ± 500 Ω. When edge is activated, the resistance should not exceed 500 Ω.*



**6. Zuschnitt des Trägerprofils / Cutting mounting rail**

Das Zuschnittsmaß des Aluminiumträgerprofils muss so lang sein wie das Endmaß der fertigen Kontaktleiste.

*The aluminum mounting rail has to be as long as the final dimension of the contact edge.*

**Für Schäden aus fehlerhafter Konfektionierung und Montage der Kontaktleisten schließt die FAAC jegliche Haftung aus!**  
**FAAC excludes all liability for damage caused of an incorrect assembly and installation of the contact edges.**

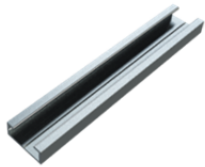
Technische Änderungen vorbehalten  
 Technical changes reserved

Stand 06.03.2013  
 as of March 6<sup>th</sup> 2013

532047 Technische Daten Rev A  
 532047 Technical data rev A

FAAC SpA – www.faacgroup.com  
 Via Calari 10, 40069 Zola Predosa (BO), Italy

**Die Montage von Sicherheitskontaktleisten darf nur durch autorisierte Personen erfolgen!**  
**Safety contact edges may only be assembled and installed by authorized personnel!**



1. Damit sich die Sicherheitskontaktleiste problemlos montieren lässt, darf das Aluminiumträger-Profil nur auf ebenen Flächen montiert werden. Wird die Sicherheitskontaktleiste in einem Bogen montiert, darf der minimale Radius nicht unterschritten werden.  
*To facilitate installation of the safety contact edge, the aluminum profile may only be attached to even surfaces. If the safety contact edge is mounted in a bend, the radius must not be less than specified.*



2. Zur Befestigung des Aluminiumträger-Profiles sind Senkkopfschrauben oder Nietverbindungen mit einem Durchmesser von 4 mm ausreichend. Die Bohrungen von 4,5 mm sind in einem Abstand von höchstens 300 mm gleichmäßig über die gesamte Länge des Aluminiumträger-Profiles zu verteilen und entsprechend der Schraubengröße zu senken.  
*The aluminum profile must be fitted with countersunk screws or rivets. A diameter of 4 mm is sufficient. The holes of 4.5 mm must be evenly distributed over the entire length of the aluminum profile with distances between them not exceeding 300 mm. They have to be countersunk according to the screw.*



3. Schrauben mit Flach- oder Linsenkopf sollten nicht verwendet werden, da sonst die Anschlussleitung im Aluminiumträger-Profil beschädigt werden kann.  
*Pan- or round-head screws should not be used. Otherwise the connecting wire in the aluminum profile could be damaged.*



4. Um die Anschlussleitung durch das Aluminiumträger-Profil zu führen, muss an der entsprechenden Stelle ein Loch von  $\varnothing$  8 mm gebohrt werden. Die Ränder der Bohrung sind sorgfältig zu entgraten.  
*In order to lead the connecting wire through the aluminum profile, an 8 mm hole has to be drilled in the appropriate place. Carefully remove the burr from both sides.*



5. Um die Sicherheitskontaktleiste leichter montieren zu können, sind das Aluminiumträger-Profil und die Sicherheitskontaktleiste mit Seifenlauge einzusprühen. Nach dem Verdunsten der Seifenlauge sitzt die Kontaktleiste fest im Aluminiumträger-Profil. Um ein nachträgliches Verrutschen der Sicherheitskontaktleiste auszuschließen, dürfen Talkum, Öle oder ähnlich dauerhafte Gleitmittel nicht eingesetzt werden!  
*In order to make fitting the safety contact edge easier, the aluminum profile and the safety contact edge should be sprayed with soapy water. Once the soap suds have evaporated the contact edge is firmly fitted in the aluminum profile. To prevent a subsequent slipping of the safety contact edge talcum powder, oils or similarly durable lubricants may not be used!*



6. Bei Sicherheitskontaktleisten mit Clip-Fuß wird das Gummiprofil einseitig in das Aluminiumträger-Profil eingesetzt und danach komplett eingedrückt. Einziehen oder Einschieben der Sicherheitskontaktleiste in das Aluminiumträger-Profil kann zur Zerstörung der Kontaktleiste führen und ist unbedingt zu vermeiden.  
*Safety contact edges with a c-base have to be clipped with one side into the aluminum profile. Then press in the complete c-base. Pulling or pushing the safety contact edge into the aluminum profile can cause damage to the contact edge and should be avoided at all costs.*



7. Bei Sicherheitskontaktleisten mit seitlichen Clip-Füßen wird das Gummiprofil erst einseitig in das Aluminiumträger-Profil eingedrückt und danach auf der Gegenseite eingedrückt. Einziehen oder Einschieben der Sicherheitskontaktleiste in das Aluminiumträger-Profil kann zur Zerstörung der Kontaktleiste führen und ist unbedingt zu vermeiden.  
*Safety contact edges with collateral c-bases at first have to be clipped with one side into the aluminum profile. Then press in the other c-base. Pulling or pushing the safety contact edge into the aluminum profile can cause damage to the contact edge and should be avoided at all costs.*



8. Bei Sicherheitskontaktleisten mit T-Fuß wird das Gummiprofil in das Aluminiumträger-Profil eingeschoben.  
*Safety contact edges with a t-base have to be pushed into the aluminum profile.*



9. Wasseraustrittsöffnungen sind notwendig solange nicht in Trockenbereichen agiert wird. Hierfür die markierten Stellen aus der Endkappe heraustrennen. Bei senkrechter Befestigung nur die Markierungen in der unteren Kappe heraustrennen, bei waagerechter Montage bei beiden Kappen.  
*If the edge is not acting in a dry area it is important to provide a water drain. For this the marked water outlet is to be cut out. For vertical assembly in the lower endcap, for horizontal assembling in both endcaps.*

**Eine andere als die beschriebene Befestigung ist nur nach Rücksprache mit dem Hersteller möglich!**  
**Bei der Montage an Sektionaltoren ist der Einsatz von Aufsatzpuffern (profilabhängig) empfehlenswert.**  
**Für Schäden aus fehlerhafter Konfektion oder Montage schließt die FAAC jegliche Haftung aus!**  
**Any other methods of fastenings are only permitted on prior agreement with the manufacturer!**  
**When mounted at sectional doors the use of stopper (depending on profile) is recommended.**  
**FAAC excludes all liability caused as a result of an incorrect assembly and installation!**

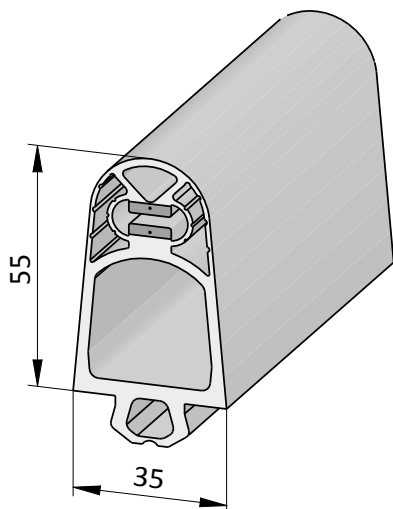
Technische Änderungen vorbehalten  
 Technical changes reserved

Stand 06.03.2013  
 as of March 6<sup>th</sup> 2013

532047 Technische Daten Rev A  
 532047 Technical data rev A

FAAC SpA – www.faacgroup.com  
 Via Calari 10, 40069 Zola Predosa (BO), Italy

XS55



Kennwerte für Prüftemperatur +20°C  
Characteristic values for test-temperature +20°C

Allgemeine Daten		General Data	
Typ	XS55	Type	Type
Artikel-Nummer	428096	Article No.	Article No.
Material	TPE	Material	Material
Materialhärte	65 Shore A	Material Hardness	Material Hardness
Lieferlänge	25 m	Delivery Length	Delivery Length
Gewicht kg/m	0,7	Weight kg/m	Weight kg/m
Schutzart	IP 65	Enclosure	Enclosure
Mech. Belastung	500 N	Mech. Force	Mech. Force
Schaltspiele	10.000	Switching Cycles	Switching Cycles
Schaltwinkel	2 x 45°	Switching Angle	Switching Angle
Betätigungswiderstand	≤ 500 Ohm	Actuation Resistance	Actuation Resistance
Elek. Belastbarkeit	24 V 100mA	Electrical Capacity	Electrical Capacity
Betriebstemperatur	-10°C → 55°C	Operating Temperature	Operating Temperature
Max. Temperaturbereich	-25°C → 75°C	Max. Temperature Range	Max. Temperature Range
Max. Länge mehrerer Kontaktleisten	100 m	Max. Length of several Contact Edges	Max. Length of several Contact Edges
Max. Reihenschaltung der Kontaktleiste	5 Kontaktleisten	Max. Series Connection of the Contact Edges	Max. Series Connection of the Contact Edges
Inaktiver Bereich mit höheren Kräften	40 mm	Inactive end region with higher forces	Inactive end region with higher forces
Fingersicherheit nach EN 1760-2 (PrüfstückØ20mm)	ja	Finger protection according to EN 1760-2	Finger protection according to EN 1760-2
Leitungen (max. 25m)	LIY11Y 2x0,34 mm	Connecting cables	Connecting cables
Material Leitung	PUR matt schwarz	Cable material	Cable material

Maße in mm, Toleranzen nach DIN ISO 3302-1 Klasse E2  
Dimension in mm, Tolerances according to DIN ISO 3302-1 class E2

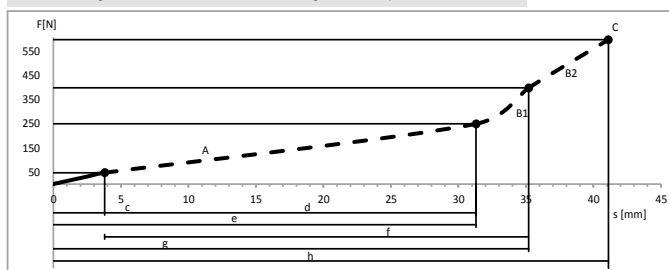
Prüf-Geschwindigkeit 10mm/s

Test-Speed 10mm/s

>10.000cycles

Betätigungskraft FA	46,8 N	32,7 N
Actuating Force FA		
Ansprechweg c	3,8 mm	4,8 mm
Actuating Distance c		
Nachlaufweg d bis 250N	27,5 mm	27,2 mm
Overtravel Dist. d to 250N		
Nachlaufweg f bis 400N	31,4 mm	30,1 mm
Overtravel Dist. f to 400N		
Nachlaufweg h-c bis 600N	37,3 mm	34,8 mm
Overtravel Dist. h-c to 600N		

Prüfung nach EN 1760-2, Prüfkörper rund 80mm, Betätigungspunkt C3, Temp. 20°C  
Tested according EN 17602, Test Unit round 80mm, Actuating Point C3, Temp. 20°C



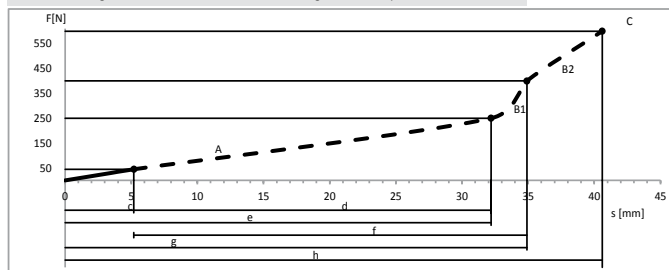
Prüf-Geschwindigkeit 100mm/s

Test-Speed 100mm/s

>10.000cycles

Betätigungskraft FA	44,8 N	
Actuating Force FA		
Ansprechweg c	5,2 mm	
Actuating Distance c		
Nachlaufweg d bis 250N(10mm/s)	27,0 mm	
Overtravel Dist. d to 250N (10mm/s)		
Nachlaufweg f bis 400N(10mm/s)	29,7 mm	
Overtravel Dist. f to 400N (10mm/s)		
Nachlaufweg h-c bis 600N(10mm/s)	35,4 mm	
Overtravel Dist. h-c to 600N (10mm/s)		

Prüfung nach EN 1760-2, Prüfkörper rund 80mm, Betätigungspunkt C3, Temp. 20°C  
Tested according EN 17602, Test Unit round 80mm, Actuating Point C3, Temp. 20°C



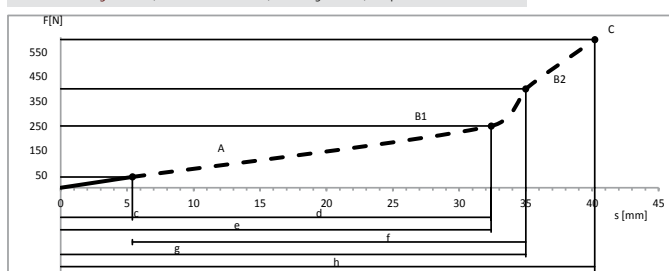
Prüf-Geschwindigkeit 200mm/s

Test-Speed 200mm/s

>10.000cycles

Betätigungskraft FA	43,8 N	39,4 N
Actuating Force FA		
Ansprechweg c	5,4 mm	5,7 mm
Actuating Distance c		
Nachlaufweg d bis 250N(10mm/s)	27,0 mm	25,7 mm
Overtravel Dist. d to 250N (10mm/s)		
Nachlaufweg f bis 400N(10mm/s)	29,6 mm	28,3 mm
Overtravel Dist. f to 400N (10mm/s)		
Nachlaufweg h-c bis 600N(10mm/s)	34,8 mm	33,3 mm
Overtravel Dist. h-c to 600N (10mm/s)		

Prüfung nach EN 1760-2, Prüfkörper rund 80mm, Betätigungspunkt C3, Temp. 20°C  
Tested according EN 17602, Test Unit round 80mm, Actuating Point C3, Temp. 20°C



Die Reaktionszeit der angeschlossenen Auswertelektronik beeinflusst die ermittelten Nachlaufwege der Kontaktleiste.  
The response time of the used controller affected the measured overtraveled distances of the edge.

**Materialeigenschaften**  
**Material Properties**

Allgemeine		General
Reißfestigkeit	3	Tear Strength
Reißdehnung	3	Ultimate Tensile Strength
Rückprallelastizität bei 20°C	3	Rebound Elasticity at 20°C
Widerstand gegen bleibende Verformung	3	Resistance Against Permanent Deformation
Abrieb	3	Abrasion
Weiterreißwiderstand	2	Elongation @ Tear
Kälteflexibilität	2	Cold Flexibility
Wärmebeständigkeit	3	Heat Stability
Oxidationsbeständigkeit	1	Oxidation Stability
UV-Beständigkeit	1	UV-Stability
Wetter-/ Ozonbeständigkeit	1	Weather- / Ozone Resist.
Flammwidrigkeit	6	Flame Resistance
Gasdurchlässigkeit	4	Gas Permeability

1 = sehr gut → 6 = ungenügend      1 = very good → 6 = insufficient

Chem. Beständigkeit		Chem. Resistance
Wasser (dist.)	1 - 2	Water (dist.)
Säure (verd.)	1	Dilutes acid
Laugen (verd.)	1	Dilutes base
nicht oxid. Säuren	2	Not oxidizing acids
oxidierende Säure	3	Oxidizing acids
ASTM-Öl Nr.3	6	ASTM-oil No.3
Pflanzliche Öle	5	Vegetable oils
Ester-Lösungsmittel	2	chem. Resistance
Keton-Lösungsmittel	3	Keton-solvents
Kohlenwasserstoffe	5 - 6	Hydrocarbons
Alkohole	1	Alcohol

1 = keine Effekte	für Dauerkontakt	1 = no effects	permanent contact
2 = geringe Effekte	Kontakt zulässig	2 = few effects	some contact
3 = mäßige Effekte	Kontakt zulässig	3 = medium effects	some contact
4 = merkliche Effekte	Kontakt einschränken	4 = noticeable effects	reduced contact
5 = starke Effekte	nur kurzzeitigen Kontakt	5 = severe effects	very brief contact
6 = extreme Effekte	Kontakt vermeiden	6 = extreme effects	avoid contact



Die aufgelisteten Materialeigenschaften gelten als Richtlinie, kritische Anwendungen müssen von Seiten des Kunden praxisbezogen erprobt werden.

The listed material properties are considered as guideline, critical application must be practically tested by the customer.